



1346: Stimm- und Sprechtraining

Vocal and elocution training

- Dozent/in:** Rebekka Stanzel, Trainerin, Schauspiellehrerin, Regisseurin
- Termine:** Montag, 19.02.2018, 09-17 Uhr und Dienstag, 20.02.2018, 09-17 Uhr sowie Mittwoch, 21.02.2018, 09-17 Uhr (pünktlich zur vollen Stunde)
- Inhalt:** Sprechen erscheint uns als alltägliches und vermeintlich „natürlichstes“ Mittel zur Kommunikation mit anderen. Wir benutzen dazu die Stimme – ein Werkzeug, das wir bereits unser ganzes Leben lang beherrschen – oder zu beherrschen glauben. Oft merken wir erst in ungewohnten oder ungewöhnlichen Situationen, wie wesentlich Atem, Stimme und Sprechen die eigene Wirkung nach außen und innen beeinflussen können. So beeinflussen beispielsweise auch Körperhaltung oder der Gemütszustand Stimmklang und Sprechduktus. Faktoren wie Lautstärke, Deutlichkeit der Aussprache, Sprachmelodie, Sprechgeschwindigkeit u.v.m. können den Erfolg von Präsentationen wie auch persönlichen Gesprächen nachhaltig beeinflussen. Wenn unsere Stimme also sozusagen Klanggenerator ist, ist der Atem der Motor dazu. Der Körper bietet dem Ganzen nicht nur den Raum, sondern auch weitere Möglichkeiten der Beeinflussung; ist sozusagen Chassis und Steuereinheit zugleich. Er wird daher auch Ausgangs- und Bezugspunkt sein, indem Grundlagen und Instrumente zum gezielten Einsatz und bewussten Lenken von Atem und Stimme vermittelt werden. In praktischen Übungen und der (auch theatral-) spielerischen Auseinandersetzung mit der eigenen Stimme und Sprachgewohnheiten werden ressourcenschonende Methoden zur Stimmnutzung vermittelt und aktiv erprobt. Instrumente und Impulse für die eigenständige Weiterbeschäftigung mit der eigenen Stimme werden angeboten. Eine gute Atemtechnik und eine solide unterstützte Stimme erweisen sich außerdem als starke Helfer gegen Lampenfieber und Nervosität. Bitte bequeme und bewegungsfreudige Kleidung, flache Schuhe mit flexibler Sohle oder Anti-Rutsch-Socken sowie eine (Yoga-) Matte mitbringen. Außerdem ausreichend zu trinken.
- Lernziele:**
- Zugewinn an Sicherheit und natürlicher Souveränität in der Nutzung der eigenen Stimme
 - Intensivierung von Sprech- und Sprachwirkung zum aktiven und wirkungsvollen Sprechen als Unterstützung eines sicheren und authentischen Auftretens
 - Positive Nebenwirkung: Erlernen von Techniken zum Abbau von Lampenfieber und Präsentationsängsten
- Studienleistungen:** Vollständige und aktive Teilnahme, Beteiligung an praktischen Übungen und Rollenspielen, Reflexion von praktischen Übungen, Präsentation von Arbeitsergebnissen, Erledigung von möglichen Aufgaben zwischen den Blockterminen
- Anmeldung:** Über Stud.IP

Leistungspunkte:

2 Leistungspunkte

Bachelor- und Master-Studiengänge der Leibniz Universität Hannover,
genaue Informationen für Ihren Studiengang unter https://www.sk.uni-hannover.de/lp_studiengaenge.html

Fächerübergreifender Bachelor: Pflichtmodul Schlüsselkompetenzen, Bereich
A

B.Sc. Technical Education: Pflichtmodul Schlüsselkompetenzen, Bereich B

Schulpraxis: Bereich Selbstkompetenz